**gemeinsam einzigartig | Impulse fürs Vorlesen**Symposium zum Vorlesemonitor der Stiftung Lesen

8. März 2023, 9.30 bis 14 Uhr
Stadtbibliothek Hannover, Hildesheimer Str. 12, 30169 Hannover

Das Symposium richtet sich an Fachkräfte aus Bibliotheken und Kitas sowie an Ehrenamtliche, die Kinder beim Lesen lernen begleiten. In ihrem Eröffnungsvortrag stellt Prof. Dr. Simone Ehmig, Stiftung Lesen, die aktuellen Ergebnisse aus dem Vorlesemonitor vor. In anschließenden Workshops werden sowohl die Studienergebnisse als auch das Motto des Vorlesetags „*gemeinsam einzigartig*“ aufgegriffen. Neben theoretischem Input und praktischen Anregungen bleibt ausreichend Zeit für Austausch und Vernetzung.

Die Teilnahme ist kostenlos, melden Sie sich mit Angabe Ihres Workshop-Wunsches bitte bis zum 15. Februar 2023 hier an: bibliothek@hannover-stadt.de.

Das Symposium wird von der VGH-Stiftung finanziell unterstützt und wurde in Zusammenarbeit mit der Stiftung Lesen und der Akademie für Leseförderung organisiert.



**Ablauf des Symposiums**

9.30 Uhr Ankommen und Get together bei Kaffee und Croissants

10.00 Uhr **Frühe Impulse für das Lesen**
Vorleseverhalten in Familien. Ergebnisse des Vorlesemonitors 2022
*Prof. Dr. Simone Ehmig, Stiftung Lesen*

11.15 Uhr Pause

11.30 Uhr Workshops:

1. **(Vor-)Lesen – wovon sprechen wir eigentlich und wie?***Simone Ehmig, Stiftung Lesen*
2. **Vielfalt im Kinderbuch***Eva Maus, boys and books, Eselsohr*
3. **Vorlesen in vielen Sprachen***Anke Märk-Bürmann, Akademie für Leseförderung Niedersachsen*
4. **Mit allen Sinnen lesen***Elisa Hollerweger,* Bremer Institut für Bilderbuchforschung
5. **Huckepack-Preisträger\*innen im Überblick**
Maren Bonacker, Phantastische Bibliothek Wetzlar
6. **Lesen lernen gut begleiten***Ilka Harnach, Stadtbibliothek Hannover*
7. **(Vor-) Lese-Apps: Chancen und Empfehlungen für neue Lesemöglichkeiten***Sarah Freistedt und Laureen Bruns, Stadtbibliothek Hannover*

12.30 Uhr Abschlussplenum

13.00 Uhr Ausklang bei Suppe und Getränken

**Workshops im Überblick**

1. **(Vor-)Lesen – wovon sprechen wir eigentlich und wie?**
*Simone Ehmig, Stiftung Lesen*
Muss Vorlesen gelernt sein, muss es schön, durchdacht und inszeniert sein? Viele Eltern sehen sich beim Vorlesen vor Anforderungen gestellt, denen sie sich nicht gewachsen fühlen. Der Workshop betrachtet den Vorlese- und Lesebegriff, der vor allem in der Ansprache von Familien präsent ist. Auf Basis von Ergebnissen früherer Vorlesestudien wird diskutiert, welche Folgen Formulierungen und Inhalte haben und wie wir Hürden abbauen können.
Zielgruppe: (ehrenamtliche) Multiplikator\*innen, Fachkräfte aus Bibliothek und Kindertagesstätten
2. **Vielfalt im Kinderbuch***Eva Maus, boys and books, Eselsohr*Die Welt ist bunt und voll unterschiedlicher Menschen und Lebensrealitäten. Finden wir diese Vielfalt in Kinderbüchern wieder und (warum) ist das wichtig? Nach einem theoretischen Input diskutieren wir über gelungene Darstellungen von Vielfalt im Bilderbuch.
Zielgruppe: (ehrenamtliche) Multiplikator\*innen, Fachkräfte aus Bibliothek und Kindertagesstätten
3. **Vorlesen in vielen Sprachen***Anke Märk-Bürmann, Akademie für Leseförderung Niedersachsen*Mit dem wachsenden Anteil von Kindern mit einer anderen Herkunftssprache ist es zunehmend wichtig, deren Sprache in den Vorleseprozess mit einzubeziehen. In diesem Workshop lernen die Teilnehmer:innen Materialien kennen, die mehrsprachig oder ohne Text gestaltet sind. Sie lernen spielerische Ideen und Methoden kennen, mit denen ein aktiver Vorleseprozess gestaltet werden kann.
Zielgruppe: (ehrenamtliche) Multiplikator\*innen, Fachkräfte aus Bibliothek und Kindertagesstätten
4. **Mit allen Sinnen lesen***Elisa Hollerweger,* Bremer Institut für BilderbuchforschungDas Konzept von Mehr-Sinn-Geschichten zielt darauf ab, Kinder mit unterschiedlichen Wahrnehmungsvoraussetzungen in Geschichten eintauchen zu lassen. Welche Werke dazu besonders geeignet sind, welche Möglichkeiten und Herausforderungen sich bei der Entwicklung von Mehr-Sinn-Geschichten ergeben, wird im Workshop an ausgewählten Beispielen veranschaulicht und erprobt.
Zielgruppe: (ehrenamtliche) Multiplikator\*innen, Fachkräfte aus Bibliothek und Kindertagesstätten
5. **Huckepack-Preisträger\*innen im Überblick***Maren Bonacker, Phantastische Bibliothek Wetzlar*„*Mit Bilderbüchern Kinder stärken*“ ist bereits viele Jahre Motto des Huckepack-Bilderbuchpreises. Der Preis würdigt Bilderbücher, die in besonderer Weise dazu geeignet sind, Kinder im Rahmen des Vorlesens emotional zu stärken. Maren Bonacker stellt die Preisträger:innen von 2022 vor und geht beispielhaft auf begleitende pädagogische Konzepte ein.
6. **Lesen lernen gut begleiten***Ilka Harnach, Stadtbibliothek Hannover*Wie kann man Kinder gut zum Lesen motivieren? Welche Medien eignen sich besonders zum gemeinsamen Lesen? Neben einem Erfahrungsaustausch bietet dieser Workshop ehrenamtlichen Leselernhelfer\*innen Gelegenheit, die Stadtbibliothek Hannover als Kooperationspartnerin zu entdecken.
Zielgruppe: (ehrenamtliche) Multiplikator\*innen
7. **(Vor-)Lese-Apps: Chancen und Empfehlungen für neue Lesemöglichkeiten***Sarah Freistedt und Laureen Bruns, Stadtbibliothek Hannover*
Das Angebot ist vielfältig und undurchsichtig: Was macht eine gute Lese-App aus? Ab wann und in welchen Situationen ist ihr Einsatz sinnvoll? Die Antworten auf diese Fragen erarbeiten wir, empfehlenswerte Apps probieren wir gemeinsam aus.
Zielgruppe: (ehrenamtliche) Multiplikator\*innen und Fachkräfte aus Kindertagesstätten